



Medieninformation

Creaviva Wettbewerb der Mobiliar – Paul Klee macht Schule

Das Kindermuseum Creaviva und die Mobiliar laden Schulklassen ein, sich mit dem Werk von Paul Klee auseinander zu setzen, Projekte einzugeben – und damit am Kulturförderpreis „Creaviva Wettbewerb der Mobiliar“ teilzunehmen. Zu gewinnen sind eine Klassenreise, Werkbeiträge und Workshops.

Theater, Tanz, Film, Malerei, Grafik, Bildhauerei – oder alles miteinander. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Einzig: Das eingegebene Projekt muss im weiten Sinn einen Bezug zu Paul Klee haben. Beim „Creaviva Wettbewerb der Mobiliar“ können Klassen ab dem 7. Schuljahr aus der ganzen Schweiz mitmachen.

Aus den eingegebenen Kulturprojekten wählt eine Fachjury die besten drei aus. Diese werden mit einem Werkbeitrag von je 2500 Franken unterstützt. In einem zweiten Schritt kürt sie aus den drei umgesetzten Arbeiten die Siegerklasse. Sie gewinnt eine Klassenreise im Wert von 4000 Franken.

Die Projektideen können bis am 30. September 2008 eingereicht werden. Klassen, die einen Werkbeitrag erhalten, müssen ihr Projekt bis im Mai 2009 umsetzen.

Die Mobiliar mit Hauptsitz in Bern ist Gründungspartnerin des Zentrum Paul Klee und unterstützt insbesondere das Kindermuseum Creaviva. „Mit dem Creaviva Wettbewerb der Mobiliar wollen wir jugendliche Kultur in der ganzen Schweiz fördern“, sagt Christoph Stalder, Leiter Public Affairs der Mobiliar. Entsprechend der Philosophie des Versicherers: Er ist mit über 80 Generalagenturen in allen Landesteilen vertreten.

Weitere Informationen und Ausschreibung: unter „Angebote für Lehrpersonen“ auf www.creaviva.org/wettbewerb

Rückfragen

Andreas Marti oder Christin Markovic, Kindermuseum Creaviva, Zentrum Paul Klee,
Monument im Fruchtländli 3, 3000 Bern 31
Tel. 031 359 01 61, kindermuseum@zpk.org
www.creaviva.zpk.org

16. Juni 2008